

Die Performanz der Wappen. Zur Entwicklung von Funktion und Bedeutung heraldischer Kommunikation in der spätmittelalterlichen Kultur

Initiative: Pro Geisteswissenschaften (beendet)

Ausschreibung: Diltthey-Fellowships

Bewilligung: 09.05.2012

Laufzeit: 5 Jahre

Projekt-Website: <http://heraldica.hypotheses.org/category/projects/the-performance-of-coats-of-arms-torsten-hiltmann>

Ziel des Projektes ist es, in einem kulturgeschichtlichen Zugriff zu einer Neubewertung der heraldischen Quellen des Mittelalters zu gelangen und diese in einer innovativen Weise für die mediävistische Forschung nutzbar zu machen. In genuin geschichtswissenschaftlicher Perspektive betrachtet, soll die Entwicklung der Wappen von einem simplen Erkennungszeichen zu einem komplexen Bedeutungsträger und zentralen Bestandteil der spätmittelalterlichen Kultur nachverfolgt werden, wobei der Fokus insbesondere auf den vielfältigen sozial- und kulturgeschichtlichen Implikationen dieser Entwicklung liegt. Das Projekt soll dabei nicht nur neue Perspektiven auf den sich wandelnden Umgang der mittelalterlichen Gesellschaft mit Zeichen und Symbolen und die sich verändernde Bedeutung des Visuellen eröffnen, sondern die Geschichte der Wappen auch fächerübergreifend für bildwissenschaftliche und semiotische Diskussionen anschlussfähig machen.

Projektbeteiligte

Prof. Dr. Torsten Hiltmann

Universität Münster
Fachbereich 08
Historisches Seminar
Münster